

mahlen dan auch umb den hinwiderumb Empfangenden dienst den Schuldt gebührenden danckh Erstatten, mit Versicherung, undt darbietung reciprocierlicher Jhrer gegen dienstgefelligkeiten gegen M. Hochg. H. Landshaubtm. in derlei, undt anderen begebenheiten in dem Werckh Zue Erwideren".

Original - AH 100, 74-75 - Blatt 75 leer

40

[1702 n. Juni 5.]

A

SCHREIBEN [VON BEAT JAKOB ZURLAUBEN AN DEN COLONEL GENERAL DES SUISSES ET GRISONS, LOUIS-AUGUSTE DE BOURBON, DUC DU MAINE]

"Je suis persuadé que la protection que vostre altese serenissime m'a touiour accordé a certainement contribué a la grace infini que sa majesté [Ludwig XIV.] m'a faite [- Ernennung zum Lieutenant-général vom 5. Juni 1702 -]¹ dont je l'honneur de la remercier tres humblement

Je vous avoüeray ... que ... ma joye a esté vivement troublé par ce que vous aves eü la bonté de dire a mon frere [Gardehptm. **Beat Heinrich Joseph** Zurlauben] que ie ne devois jamais conter de rent[r]er dans ma nation et qu'aux mesme temps vostre altese serenissime jgnoroit que ma famille a touiour servi dans les gardes de pere en fils² ou feu mon pere [Gardehptm. **Heinrich II.** Zurlauben] a esté cassé [1668] par la nimosité de [Gardehptm. **Johann Peter**] **Stoppa** qui a obligé feu mon oncle [Brigadier **Konrad IV.** Zurlauben] aussi bien que moy de chercher a faire nostre chemins a la teste des regimens estrangers [- während **Konrad IV.** 1674 Oberstlt. im Deutsch-Regiment Fürstenberg wurde, treffen wir **Beat Jakob** 1685 als Oberst und Inhaber eines wallonischen Regiments an -]³, la verité est que je me suis toujours attendu qu'il en éloignerait sa Majesté, mais ie me suis flatté ... que vous auries la bonté de detruire les fausseté les plus noires dont il peut s'estre servis, car enfin persone est il plus suisse que ma famille qui serve tous les jours utillement le Roy dans le pays suivant que tous ses ambassadeurs [- 1702 war dies **Roger Brulart**, Marquis de **Puysieux**, der sich in der Folge zwar weniger auf den Zuger Stadt- und Amtsrat **Beat Kaspar** Zurlauben dafür aber umso wirkungsvoller auf dessen Bruder **Beat Jakob II.** Zurlauben verlassen konnte -] pouront le certifier, en sortant du college [in Paris n. 1673] J'ay servis a la teste d'une compagnie⁴, **Stoppa** m'a tenu en suspens pendant deux ans me promettant de

me faire avoir la demye compagnie de [Gardehptm. Fridolin] hausser [=Hauser] au gardes pour ... [1000] pistoles [- 1685 resignierte Hauser auf diese Halbkompagnie⁵, der inzwischen zum Gardeoberst avancierte Stoppa scheint damals Zurlauben Hoffnungen gemacht zu haben, die er dann aber doch nicht erfüllen konnte oder wollte; das Rennen machte jedenfalls der weiter unten genannte Gardehptm. Moritz Wagner⁶ -] et ma compagnie [franche].

abusé et lassé de ses fausses promesse, il m'a réduit d'achepter [1685] mon[dit] regiment a son inseü dont luy et sa femme [Anne-Charlotte de Gondy] ont esté au desespoire, de se voire flustré d'une somme de ... [40000] livres, pour avoir mis la melieur partie de mon bien en achapts et levués des compagnies pour mon frere [Beat Heinrich Josef Zurlauben, dieser hatte 1688 eine Freikompagnie und 1690 eine Halbkompagnie für das Garderegiment ausgehoben -]⁷, servy le Roy sur un pied inferieur sans (m'estre iusque a present attaché a l'util et le solide)⁸ ... faut il que ie me vois flustré des bienfaits que sa majesté respand dans la nation; Je suis penetré de cette exclusion au point que J'ay besoin de vostre secours ... car Enfin l'esperence de pouvoir m'attacher un jour par mes longs services aupres de la personne du Roy et d'estre sous vos ordres m'ont mis au dessus des persecutions de stoppa [- dieser war seit dem 7. Januar 1701 tot -], si cela doit subsister et que Vous n'ayéz la bonté d'y remedier par la verité, ie passeray une vie tres mal'heureuse.

Comme j'ay pris la liberté de remersier sa majesté de ma nouvelle dignité j'ay pris celle de luy en dire quelque chose outre la lettre que j'ay eü l'honneur de luy escrire a la mort du pauvre Wagner [dieser verstarb im Juni 1702, in der Folge scheint sich Beat Jakob Zurlauben vermutlich nicht bloss Hoffnungen auf die damit erneut freigewordene 1690 wiederum zur Vollkompagnie aufgestockte Gardekompanie Wagner, sondern gleich auch noch um dessen Nachfolge im Gardekommando gemacht zu haben], ie me flatte que me trouvant aussi eloigné [- Zurlauben zeichnete sich damals im Krieg zwischen Frankreich und u.a. Oesterreich bei der Blockade von Mantua aus -]⁹ que je le suis de vostre Altesse serenissime qu'elle ne le desapprouvera pas".

1) s. AH 70/20

2) Eine Zusammenstellung aller Gardekompanieinhaber bringt Meier/Zurlaubiana 156.

3) s. ebenda "Bio-Bibliographie" 929 Nr. 34 bzw. 958 Nr. 45

4) Obwohl 1673 noch Student, hatte - was damals nicht ungewöhnlich war - Zurlauben bereits seit 1670 eine Kompagnie im Regiment Fürstenberg inne, s. Pinard/Chronologie IV 455.

5) s. Zurlauben/HM I 237f

6) s. ebenda I 238

7) s. Pinard/Chronologie VIII 129

8) Das bei der Bearbeitung in runde Klammern Gesetzte ist ein von Beat Jakob Zurlauben selbst geschriebener Einschub; der ganze übrige Text stammt von fremder Hand.

9) s. etwa den diesbezüglichen Bericht in MsZF 35 VI 388f

Kopie oder Konzept - AH 100, 76-77 - Blatt 77^V leer

41

1653 Juli 22., Luzern

A

SCHREIBEN¹ VON STADTSCHREIBER LUDWIG HARTMANN AN ALT AMMANN
[UND DERZEITIGEN STADT- UND AMTSRAT] HPTM. BEAT II.
ZURLAUBEN, ZUG

"Wyl mir des H. geertes schreiben erst gegen 12 Uhren zu haus kommen, hab ich nit gelegenheit machen können, demselben mit gebürender andt-wort zu begegnen. Das schryben will ich mit der circumspection und gwarsambkeit tractieren, wie es die materi erheüschet. Die beilag wirdt seiner Zeit woll dienen. Und were ich auch der meinung man solte bedacht sein, disen Man [- ist damit der Zuger Ammann Peter **Trinkler** gemeint, der im Bauernkrieg Partei für die Bauern ergriffen hatte? -]² zu mortificieren aber doch nit das höchste Register Züchen.

Die kundtschafften [in Zusammenhang mit ebendiesem Bauernkrieg, in dem Zurlauben als Vermittler wirkte] hab ich dem H. mit den Namen Zugeschickt". Er nehme an, "das ihme die deponenten bekant syent wyters werdent sy nit offenbar werden.

Von MGH Rhät und ... [Hundert] Jst über des [Goldschmieds von Luzern] Niclaus **probstaten** process [- Probstatt wurde u.a. vorgeworfen, während des Bauernkrieges mit den Untertanen konspiriert zu haben -]³, und urtell verschinnen Sambstag [den 19. Juli] usgefallen (umb das er abwesendt) das er uff den 4 hauptplätzen [der Stadt Luzern] öffentlich vür malefizisch erklärt, und also vogelfry soll proscribiert werden. Diser act were hüt verlossen, wan nit der gebannete fyrtag [- am 22. Juli feierte man das Fest der Heiligen **Maria Magdalena** -] yngefallen were wirt also differiert bis über 8 tag [d.h. den 29. Juli]. Mich bedurent ehender andere als diser dan er ie ein arger bueb gwessen, dem ich niemahl thruwet, also kombt die straff und buess über die ienigen welche sich vermessen dörffen, ein so Lobl. herkommnes Regiment zu metamorphosieren und undertryben. ich förchte übel es werde noch etlich anderen umb den kopf gehen. Uff morgen wirdt es den [Landes]pannermeister [des Amtes Entlebuch, Johann **Emmenegger**] und [Kaspar] **Steiner** [Sigrist von Emmen] treffen, sollent sich beede woll einstellen und Zum Todt richten [- beide Aufrührer wurden denn auch hingerichtet -], Gott verlyche ihnen wahre erkantnus ihrer übelthaten und daruff ein selig sterbstund